

# Gemeinde Petersdorf

Mitgliedsgemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Aindling  
Landkreis Aichach-Friedberg



## Bekanntmachung

### **Wasserrecht;**

**Maßnahme:** Zutagefördern von Grundwasser aus den Brunnen B 1 und B 2  
**Antragsteller:** Gemeinde Petersdorf

<b>Gemeinde</b>	<b>Gemarkung</b>	<b>Flurstück</b>
Petersdorf	Petersdorf	464

Für im Betreff genannte Tiefbrunnen wird derzeit durch das Landratsamt Aichach-Friedberg, Untere Wasserrechtsbehörde, ein Wasserrechtsverfahren durchgeführt.  
Alle weiteren Informationen entnehmen Sie bitte der beigefügten Bekanntmachung der Wasserrechtsbehörde.

### **Auslegungsort der Unterlagen:**

Gemeinde Petersdorf, Aichacher Straße 1, 86574 Petersdorf

Öffnungszeiten, Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters:

**Dienstag jeweils von 8:30 – 10.00 Uhr**

**Donnerstag jeweils von 17.30 – 18:30 Uhr**

**oder nach Vereinbarung**

**Aindling, den 23.05.2022**

**Beate Pußl, Bauamt VG Aindling**

### **Bekanntmachungsvermerk:**

Angeheftet am:

Abnahme am:



# Öffentliche Bekanntmachung

Aichach, 17.05.2022

<b>Wasserrecht</b>		
<b>Maßnahme:</b>	<b>Zutagefördern von Grundwasser aus den Brunnen B1 und B2</b>	
<b>Antragsteller:</b>	<b>Gemeinde Petersdorf</b> <b>Aichacher Str. 1, 86574 Petersdorf</b>	
<b>Gemeinde</b>	<b>Gemarkung</b>	<b>Flurstücksnummer</b>
Petersdorf	Petersdorf	464

Die Gemeinde Petersdorf betreibt zur öffentlichen Trinkwasserversorgung die beiden Tiefbrunnen B1 und B2 im Gewinnungsgebiet Harthof, Petersdorf. Die wasserrechtliche Zulassung für die Grundwasserförderung aus den Brunnen ist bis 31.12.2022 befristet. Die Gemeinde Petersdorf beantragt die Neuzulassung der Grundwasserförderung von maximal 140.000 m<sup>3</sup> im Jahr.

Das Landratsamt Aichach-Friedberg führt das wasserrechtliche Verfahren für das Zutagefördern von Grundwasser aus den Brunnen B1 und B2, Petersdorf zur öffentlichen Wasserversorgung durch.

Der entsprechende Plan wird zur Einsicht in der **Gemeindeverwaltung** während der üblichen Öffnungszeiten im Zeitraum

**vom 01.06.2022 bis 01.07.2022**

ausgelegt.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, also bis einschließlich **15.07.2022** schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Aichach-Friedberg oder bei der Gemeindeverwaltung Einwendungen gegen den Plan erheben. Nach Eingang von Einwendungen wird das Landratsamt Aichach-Friedberg einen Erörterungstermin ansetzen. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind, können Personen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden, sowie die Zustellungen der Entscheidungen über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Diese Bekanntmachung wurde am \_\_\_\_\_ ausgehängt und am \_\_\_\_\_ entfernt.